

Anschaffung einer Solarthermie-Anlage

Diese Checkliste unterstützt Sie in acht Schritten bei der Anschaffung einer Solaranlage zur Wärmeengewinnung:

Schritt 1: Verschaffen Sie sich einen Überblick

Informieren Sie sich zur Funktionsweise, möglicher Technik, Fördermittel und Anbietern ausreichend, damit Sie selbst besser beurteilen und entscheiden können. Anregungen, wo Sie Informationen bekommen, finden Sie in der Liste „Infos zu Solarthermie-Anlagen“ (s.u.).

Schritt 2: Welche Solarwärmeanlage soll es sein?

Es gibt Solarwärmeanlagen für die

- Warmwasseraufbereitung: Sie erwärmen das Trink- und Brauchwasser für Küche, Bad, Waschmaschine und Geschirrspüler etc.
- Heizungsunterstützung: Die Anlagen sind größer und unterstützen auch die Raumheizung.
- Gebäudeheizung: Diese Anlagen sind wesentlich größer. Sie heizen das ganze Haus als Hauptheizung („Sonnenhaus“), haben jedoch besondere Voraussetzungen am Gebäude.

Legen Sie sich nicht zu früh fest. Prüfen Sie jeweils auch, was Sie davon haben, nicht nur monetär.

Schritt 3: Stellen Sie Daten für die Angebotseinholung zusammen

Damit Sie vergleichbare aussagekräftige Angebote bekommen, sollten Sie in Ihrer Anfrage bei den Handwerkern alle wichtigen Daten festhalten. Eine Zusammenstellung bietet Ihnen die Liste „Daten in der Angebotsanfrage“ (s.u.).

Schritt 4: Holen Sie ein oder mehrere Angebot(e) ein

Mit den Daten sollten Ihnen die Handwerker ein fundiertes Angebot erstellen können. Empfehlenswert ist es dennoch, vorab einen Vor-Ort-Termin zu vereinbaren, da viele Fragen so am besten zu klären sind. Eine Zusammenstellung wichtiger Themen hierzu ist in der Liste „Klärungsbedarf vor Ort mit dem Handwerker“ (s.u.).

Schritt 5: Bewerten Sie die Angebote

Sind alle wichtigen Informationen enthalten? Die Liste „Wichtige Daten im Angebot“ (s.u.) hilft Ihnen bei der Prüfung. Ihr Handwerker sollte mitteilen, wie viel Energie Sie durch die Solaranlage voraussichtlich einsparen (z.B. mit einer Computer-Simulation). Eine einfache Berechnung können Sie selbst auf www.waerme-von-der-sonne.de durchführen. Fragen Sie bei Unklarheiten nach. Achten Sie neben dem Preis auch auf Referenzen und Erfahrung.

Schritt 6: Beantragen Sie Fördermittel

Grundsätzlich gibt es Förderangebote vom Bund als Zuschuss (BAFA) oder zinsgünstiges Darlehen (KfW) sowie durch das Moosburger Förderprogramm für Solarwärme. Auch das bayerische 10.000-Häuser-Programm könnte Sie unterstützen. Klären Sie, was für Sie in Frage kommt und welche „Spielregeln“ dabei gelten! Lassen Sie sich ggf. beraten! Infos zur Förderung finden Sie in der Liste „Förderungen“ (s.u.).

Schritt 7: Lassen Sie die Solaranlage installieren und in Betrieb nehmen

Die Installation der Solarwärmeanlage ist üblicherweise in wenigen Tagen erledigt. Vereinbaren Sie mit dem Handwerker eine Inbetriebnahme der Anlage mit Ihnen zusammen. Wichtige Punkte für diese Inbetriebnahme, welche Sie am besten vorab vereinbaren, zeigt die Liste „Inbetriebnahme“.

Schritt 8: Fordern Sie die Fördermittel an

Fordern Sie nach Erhalt der Handwerkerrechnung, sowie je nach „Spielregeln“ des Förderprogramms nach Erhalt des Zuwendungsbescheids, die Fördermittel an.

Nach der Inbetriebnahme können Sie nun ein Stück Unabhängigkeit mit Solarwärme genießen. Wir gratulieren!

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Melanie Falkenstein, Klimaschutzmanagerin der Stadt, Tel. 08761-684-54, Melanie.Falkenstein@moosburg.de

Checklisten

Infos zu Solarthermie-Anlagen

Alles Wichtige finden Sie z.B. in der Solarzeitung der Aktion WÄRME VON DER SONNE oder unter www.woche-der-sonne.de. Oder Sie informieren sich bei Solarinitiativen z.B. Solarfreunde Moosburg, unabhängigen Energieberatern, Herstellern, Handwerkern, auf Messen (z.B. Moosburger Solartage) oder im Internet.

Daten in der Angebotsanfrage

Möglicher Ort der Installation

- Größe der zur Verfügung stehenden Dachfläche
- Neigungswinkel und Orientierung des Daches (West-Süd-Ost)
- Mögliche Verschattung der entsprechenden Dachfläche (bei Solarthermie weit weniger kritisch als bei PV)
- Zustand des Daches (Sanierungsbedarf?)

Warmwasserbedarf:

- Anzahl der Personen im Haus. Bisheriger Warmwasserbedarf (soweit bekannt)
- Art der Brauchwassererwärmung (zentral mit Öl/Gas/Strom/Holz oder dezentral)
- Größe des vorhandenen Brauchwasserspeichers (soweit vorhanden)

Raumwärmebedarf (bei Solaranlagen zur Heizungsunterstützung oder Sonnenhäusern)

- Größe der beheizten Wohnfläche
- Art und ggf. Fläche der Wärmeverteilung (Heizkörper, Fußbodenheizung, Wandflächenheizung)

Daten des Heizkessels/Wärmeerzeugers:

- Typ, Baujahr, Leistung, Brennstoff
- Bisheriger Brennstoffverbrauch pro Jahr

Sind Modernisierungsmaßnahmen geplant, z.B. Wärmedämmung, Erneuerung der Fenster, Dachsanierung, etc.

Klärungsbedarf vor Ort mit dem Handwerker

- Anordnung und Montagemöglichkeiten auf dem Dach (Aufdach, Indach, aufgeständert, optische Wirkung)
- Leitungsführung des Solarkreises vom Kollektor auf dem Dach zum Solarspeicher
- Aufstellort für den Speicher (Aufstellfläche, Raumhöhe, Türbreiten)
- Möglichkeiten der Einbindung in die bestehende Heizanlage
- ggf. weitere Maßnahmen am bestehenden Heizsystem, z.B. Hocheffizienzpumpen, hydraulischer Abgleich

Wichtige Daten im Angebot

- Sonnenkollektor: Hersteller, Bauart, (Brutto-)Fläche
- Montagesystem mit Montageart und Montageort
- Speicher: Hersteller, Bauart, Volumen, Art/Dicke der Wärmedämmung, Abmessungen
- Regelung: Hersteller, Modell
- Einbindung des Solarspeichers in konventionelle Heizanlage
- Rohrleitungen: Rohrmaterial, Rohrlänge, Dicke der Wärmedämmung der Rohre
- Pumpen für Solarkreislauf (und ggf. für Heizkreislauf)
- Gültigkeit des Angebotes

Förderungen

- www.solarfoerderung.de (Seite des Bundesverbands Solarwirtschaft)
- vom Bund unter http://www.bafa.de/bafa/de/energie/erneuerbare_energien/
- <https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-Umwelt/Finanzierungsangebote/Erneuerbare-Energien-Premium-%28271-281%29/>
- ggf. vom Freistaat Bayern (10.000-Häuser-Programm, in Verbindung mit einem Heizungstausch)
- von der Stadt Moosburg unter www.moosburg.de/klimaschutzkonzept

Inbetriebnahme

- Übergabe von Inbetriebnahmeprotokoll mit der Bestätigung, dass die Anlage ordnungsgemäß funktioniert
- Übergabe von Anlagenschema und Bedienungsanleitung für den Solarregler
- Ausführliche Einweisung in die Funktion der Anlage, der Bedienung der Solarregelung und Heizungsregelung
- Notwendige Wartungszeiten (ggf. ist ein Wartungsvertrag sinnvoll)
- Wie erkennt man eine Anlagenstörung? Was ist dann zu tun?

Die Inhalte wurden ursprünglich vom Bundesverband Solarwirtschaft erstellt und vom Energiebeirat der Stadt Moosburg angepasst. Die Empfehlungen und Listen sind ohne Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit.